

	<p>Objekt: Nikopolis ad Mestum</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18239749</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorderseite.

Vorderseite: Drapierte Büste des Caracalla mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach l. Mit der verdeckten l. Hand hält er einen Schild und in der r. Hand einen Speer schräg nach vorne. Zentrierpunkt.

Rückseite: Nemesis im langen Gewand steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. In der ausgestreckten r. Hand hält sie eine Waage und in der l. Hand ein Füllhorn (cornucopiae) und den Gewandzipfel.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 14.90 g; Durchmesser: 30 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	198-217 n. Chr.
	wer	
	wo	Nicopolis ad Nestum
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- H. Komnick, Die Münzprägung von Nicopolis ad Mestum (2003) 68 Nr. 61,1 Taf. 2. 5 (V10/R57, dieses Stück, je Vs. bzw. Rs. abgebildet)..